

**Zeitschrift:** Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur  
**Herausgeber:** Verein für Bündner Kulturforschung  
**Band:** - (1982)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Chronik  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-398328>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Chronik

Mai 1982

1. In Chur treffen sich 53 Delegierte und rund 140 Gäste aus sechs Ländern zum zehnjährigen Bestehen der internationalen *Arbeitsgemeinschaft für humanitäre Hilfe im Strassenverkehr*. Bei diesem Freundschaftstreffen der Berufsfahrer, das von der Sektion Graubünden der Berufschauffeuere «Les routiers suisses» organisiert wird, sprechen unter andern Regierungsrat Dr. Bernardo Lardi, Stadtrat Arno Liesch und der Chef der Bündner Verkehrspolizei, Rudolf Mutzner.

An der traditionellen *1. Mai-Feier in Chur*, zu der sich rund 300 Gewerkschafterinnen, Gewerkschafter und Sozialdemokraten einfinden, spricht der Sekretär des Bündnerischen Gewerkschaftsbundes, Dr. Andrea Hämmerle, zum Thema «Arbeit, Freiheit und Frieden».

Im Saal des Hotels Drei Könige in Chur spielen auf Einladung des *Jazz-Club Chur* die «Concord All Stars» aus den Vereinigten Staaten. Dieses Jazz-Septett setzt sich zusammen aus Warren Vaché (Kornett), Scott Hamilton und Al Cohn (Tenorsaxophon), Dav McKenna (Klavier), Cal Collins (Gitarre), Isla Eckinger (Bass) sowie Butch Miles (Schlagzeug).

3. In Klosters findet die Jahrestagung der schweizerischen Seminarleiterkonferenz der *Kindergärtnerinnenseminare* statt. Im Mittelpunkt der Tagung stehen die Pflichtenhäfte der Seminarleiterinnen und Methodiklehrerinnen.
5. Die Gemeindeversammlung von *Mesocco* spricht sich einstimmig gegen die Ablagerung von radioaktiven Abfällen im Gebiet des Piz Pian Grand aus. Damit nimmt sie Stellung gegen das Vorhaben der Nagra, allenfalls auch in dieser Region Probebohrungen für die Errichtung von Lagern für schwach und mittelstark radioaktive Abfälle durchzuführen.
6. Bis zum 29. Mai führt der Kunstsalon Wolfsberg in Zürich zum 80. Geburtstag des Bündner Kunstmalers *Alois Carigiet* eine Ausstellung «Hommage à Carigiet» durch.
7. In Landquart feiert das Stahl- und Eisenwerk *Acifer Landquart AG* sein 25jähriges Bestehen und gleichzeitig die Eröffnung des Acifer-Handwerkcenters. Die Festrede hält im Beisein von Firmenkunden, Mitarbeitern und Vertretern von Behörden, Armee und Wirtschaft Verwaltungsrat Dr. Fritz Wick.
8. In Scuol geht der offizielle Teil des grossen Jubiläums «75 Jahre Bauernverein Unterengadin» zu Ende. Den Höhepunkt dieses Anlasses bildet nach einem zweitägigen Volksfest eine Jubiläumsviehschau der «Società agricola d'Engiadina bassa», der zweitältesten Bauernvereinigung des Kantons.

Der ehemalige Professor an der Bündner Kantonsschule, *Toni Nigg*, erhält im Rahmen der Hauptversammlung der Sarganserländischen Talgemeinschaft in Murg am Walensee den Sarganserländischen Kulturpreis 1982. Der Geehrte hat sich als Herausgeber der Höhlentagebücher von Vättis, die von seinem Vater, Theophil Nigg, stammen, als Gestalter des Ortes- und Drachenlochmuseums in Vättis und als feinfühligem Zeichner und Kunstmaler bleibende Verdienste erworben.

Im *Stadttheater Chur* führt die Jugendmusik Chur unter der Leitung von Toni Tgetgel ihr 37. Jahreskonzert auf.

9. Im Johannesstift in Zizers feiert *Zita*, die letzte Kaiserin Österreichs des Hauses Habsburg und Königin von Ungarn, ihren 90. Geburtstag.
10. Nach einer vierjährigen Schliessungszeit, in der gründliche Renovationsarbeiten unternommen wurden, kann das *Parkhotel Kurhaus Tarasp*, das seit zwei Jahren im Besitz der Tiroler Hotelfamilie Peter Senn ist, wieder geöffnet werden.
13. Der *Jazz-Club Chur* präsentiert im Hotel Drei Könige in Chur ein Konzert der Sepp Dörig Big Band. In dieser einheimischen, im Jahre 1978 von Sepp Dörig gegründeten Big Band spielen 17 Musiker mit.
14. In der St. Martinskirche in Chur findet unter der Leitung von Ernst Schweri ein *Schubert-Konzert* des freiwilligen Seminarchores des Bündner Lehrerseminars statt. Weitere Mitwirkende sind Deta Cuonz (Sopran), Silvan Müller (Tenor), Jachen Janett (Bass) und das unter der Leitung von Roman Albrecht stehende Urschweizer Kammerensemble.

In der Markthalle in Chur wird die 26. *HIGA* (Handels-, Industrie- und Gewerbe-Ausstellung) eröffnet. Als Vertreter der Behörden sprechen Regierungspräsident Dr. Reto Mengiardi und Stadtrat Dr. Hans Hatz.

Im Kongresshaus Davos findet die 35. ordentliche Delegiertenversammlung der *Gewerkschaft des christlichen PTT-Personals* statt. Nach den von Versammlungspräsidenten Ignaz Alig geleiteten statutarischen Geschäften und dem Rechenschaftsbericht des Zentralpräsidenten Andreas Heinzen umreisst Generalsekretär Fritz Schmidlin das Programm für die kommenden Jahre, während Bundesrat Dr. Leon Schlumpf, Regierungsrat Dr. Bernardo Lardi und der Präsident der Generaldirektion PTT, Dr. Hans-Werner Binz besondere Grussbotschaften an die Versammlungsteilnehmer richten.

15. Im *Bündner Kunstmuseum* eröffnet Direktor Dr. Beat Stutzer die Ausstellung «13 britische Künstler – Eine Ausstellung über Malerei». Die in Zusammenarbeit zwischen dem British Council, Fine Arts Departement in London und der Neuen Galerie-Sammlung Ludwig in Aachen organisierte Ausstellung kommt nach Chur, nachdem sie mit grossem Erfolg in Aachen, Mannheim und Braunschweig gezeigt wurde.

Am Bienenweg in Chur wird in Anwesenheit von Stadtrat Arno Liesch das *Jugend- und Kulturzentrum Chur* eröffnet. Im JKZ, das jede Woche von Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 11 bis 24 Uhr geöffnet ist, sind Konzerte, Kurse, Filme und Theateraufführungen vorgesehen.

Im Stadttheater Chur findet unter der Leitung von Lucius Juon und Luzius Hassler das *Frühjahrskonzert* der Singschule Chur statt.

Die *Hobby-Bühne Cazis* spielt in der Turnhalle von Cazis den Volksschwank «De Grossvater macht Dummheita» von Franz Schaurer in der Bearbeitung von Arthur Brenner.

Bischof Dr. Johannes Vonderach weiht die renovierte Pfarrkirche *Sogn Gieri in Schlans* ein.

16. Unter dem Titel «*Kunstschaffen im Prättigau*» wird im Erdgeschoss des Hauses zum Rosengarten in Grüşch eine Ausstellung einheimischer Kunstmaler und Kunstschmiede eröffnet. Es nehmen daran teil die Kunstmaler Rudolf Busch, Hans Clavadetscher, Leo Gansner, Christian Mathis und Kurt Ziegler sowie die Kunstschmiede Hartmann Beck und Hans Vetsch. Gleichzeitig wird mit einer Sonderausstellung «Töpfereien der Familien Lötscher in St. Antönien» im oberen Stockwerk des Hauses das Heimatmuseum Prättigau offiziell eröffnet.

Nach 63 Jahren betritt die ehemalige österreichische Kaiserin *Zita*, die heute in Zizers lebt und kürzlich 90 Jahre alt wurde, wieder den Boden ihres Heimatlandes. Der Besuch Österreichs war ihr erlaubt worden, ohne dass sie zuvor einen Eid auf die österreichische Republik abgelegt hatte, wie es das österreichische Gesetz für Mitglieder des Hauses Habsburg vorschreibt.

17. Auf der *Alp Maran bei Arosa* brennt das Unterkunftgebäude der im Besitz der Bürgergemeinde Chur stehenden Alp nieder. Brandursache ist ein missglückter Versuch, die Heizung mit Benzin in Gang zu bringen. Der Gebäudeschaden beläuft sich auf rund 450 000 Franken.

18. Die *Tollwut* hat sich seit 1967 in der Schweiz und in Graubünden ausgebreitet. Nachdem im Kanton Wallis mit der Impfung von Füchsen durch ausgelegte, mit Impfstoff versehene Hühnerköpfe einige Erfolge erzielt wurden, versucht nun auch der Kanton Graubünden durch eine solche Aktion, die sich auf das Gebiet Bündner Oberland, Safien und Rheinwald beschränkt, dieser gefährlichen Seuche Herr zu werden.

Unfallreicher Dienstag in Graubünden: bei *Autounfällen* in Davos Glaris, zwischen Buffalora und Soazza im Misox und zwischen Schiers und Grüşch kommen insgesamt vier Personen ums Leben.

Im Hotel Central in Davos bricht ein *Dachstockbrand* aus, der von der Feuerwehr bald unter Kontrolle gebracht werden kann. Der Sachschaden, insbesondere durch Löschwasser in den unteren Stockwerken, ist beträchtlich.

19. Im Kongresshaus in Davos findet die Delegiertenversammlung des *Bündner Gewerbeverbandes* statt. Sie ist geprägt von Referaten über wirtschafts- und sozialpolitische Probleme, über die obligatorische zweite Säule und über die bündnerische Volkswirtschaft, die von Kantonalpräsident Georg Haag, Dr. Paul Bürgi, Ständerat, St. Gallen, und von Regierungsrat Tobias Kuoni gehalten werden.

Im Cinema Rio in Poschiavo führen dreizehn Kantonsschüler aus dem Puschlav, dem Bergell und dem Misox in italienischer Sprache das *Theaterstück* «Giovannino» von Sabatino Lopez auf.

20. Auf Einladung der *Klibühni Schnidrzumft* spielt die Theatergruppe Claque aus Baden im neuen Jugend- und Kulturzentrum in Chur ihr neues Programm «Erschröckliches» und anderes.

21. Unter der Leitung von Gion Giusep Derungs findet in der St. Martinskirche in Chur ein *Konzert* mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart statt. Ausführende sind der Chor der Kantonsschule, der Chor masdo Surmeir, ein Orchester ad hoc und die Solisten Deta Hänzi (Sopran), Christina Studer (Alt), Ernst Hänzi (Tenor), Jachen Janett (Bass) und an der Orgel Oreste Zanetti.

22. An der 77. Jahresversammlung der Schweizerischen Schillerstiftung wird neben sieben andern Schriftstellern der Rätoromane *Duri Gaudenz* für seine literarische und publizistische Leistung mit einem Preis ausgezeichnet.

Die *Gemeindekorporation Hinterrhein* feiert mit einem Besuch der Zentrale Soazza der Misoxer Kraftwerke ihr 25jähriges Bestehen. Der Korporation gehören heute 18 Gemeinden an.

Mit einer Viehausstellung und einem gemütlichen «Puuraabend» feiert die *Viehzuchtgenossenschaft Davos Glaris* ihr 50jähriges Bestehen.

In Schiers findet die Neuuniformierung der *Musikgesellschaft Schiers* statt. Als Gäste treten die *Musique Militaire Le Locle* und eine Majorettengruppe auf.

Der Verein Junges Thuis organisiert bei Fürstenu bei Fürstenu das zweite *Open-Air-Festival* im Domleschg. Es nehmen 16 Musikformationen und Sänger daran teil.

In Wiesen führt die *Walservereinigung Graubünden* in Zusammenarbeit mit der Bündner Vereinigung für Raumplanung eine Tagung durch, an der vor allem Probleme des Bauens in Walsergebieten aufgezeigt werden. Für die Walservereinigung spricht Andreas Palmy, während Martin Boesch die Bündner Vereinigung für Raumplanung vertritt.

23. Mit der Einführung des Taktfahrplanes durch die Schweizerischen Bundesbahnen sind auch die Zugverbindungen der *Rhätischen Bahn* wesentlich attraktiver geworden.

Wegen zu geringer Frequentierung wird die Eisenbahnstation *Trimmis* von der RhB aufgehoben. Seit September 1980 wird das weitab vom Bahnhof liegende Dorf

Trimmis von der PTT mit elf Kurspaaren täglich zwischen Chur und Trimmis bedient.

Im *Stadttheater Chur* tritt die Tanzgruppe Akar aus Bern unter Leitung von Annemarie Parekh auf.

24. Regierungspräsident Dr. Reto Mengiardi eröffnet mit einer Ansprache die *Maisession des Grossen Rates*. Zum neuen Landespräsidenten wird Bernhard Falett (SVP, Bergün) und zum neuen Vize-Landespräsidenten Leonhard Flepp (CVP, Bonaduz) gewählt.

25. In der Klibühni Schnidrzumft in Chur findet ein *Autorenabend* mit dem Schriftsteller-Ehepaar Katharina Hess und Paul Emanuel Müller statt.

Dr. Willy Neukomm, Vizedirektor des Schweizerischen Bauernverbandes, spricht an der Delegiertenversammlung des *Bündner Bauernverbandes* im Hotel Drei Könige in Chur in Anwesenheit der Bündner Regierung und vieler Parlamentarier zum Thema «Bodenrecht».

27. In Chur treffen sich die Direktoren der schweizerischen *Lehrerfortbildungsinstitutionen* zu ihrer Jahresversammlung 1982. Die vom Bündner Seminardirektor Dr. Peter Risch präsierte Direktorenkonferenz hat als Tagungsthema «Schriftsprache – Mundart – Fremdsprache» gewählt.

28. Der Grosse Rat wählt Regierungsrat *Dr. Bernardo Lardi* zum Regierungspräsidenten und Regierungsrat Otto Largiadèr zum Regierungsvizepräsidenten für das Jahr 1983. Ausserdem werden Mitglieder der Sanitätskommission, des Verwaltungsrates der RhB, der Geschäftsprüfungskommission, der Erziehungskommission, des Bankrates und als Vizepräsident des Verwaltungsgerichtes für den verstorbenen Dr. Josias Grass Dr. Jürg Riedi (FDP) gewählt.

Im *Stadttheater Chur* spielt die italienische Theatergruppe «La Compagnia del Collettivo/Teatro Due» aus Parma «Amleto», d. h. Hamlet, von Shakespeare.

29. Unter dem Motto «Robin Hood» treffen sich die Bündner Pfadfinderinnen und Pfadfinder zum traditionellen *Pfingstlager*, das heuer auf der Ebene von Plong Vaschnaus in Domat/Ems stattfindet.

In *Poschiavo* wird das neue Gewerbeschulhaus, kombiniert mit dem Hallenschwimmbad und den Zivilschutzräumen, offiziell eingeweiht.

Juni 1982

2. An einer Pressekonferenz stellen der Kantonsarchäologe Christian Zindel und sein Mitarbeiter Urs Clavadetscher zwei gut erhaltene *Eisenhelme aus dem 15. Jahrhundert* vor. Diese Helme, die sehr rar sind und in der Erforschung der Geschichte mittelalterlicher Bewaffnung eine grosse Lücke schliessen, kamen in der Schlamm- schicht einer Zisterne auf der Burgruine Oberjuvalta bei Rothenbrunnen zum Vorschein.

In Bad Scuol finden die vom Kur- und Verkehrsverein Bad Scuol organisierten bis zum 6. Juni dauernden *1. Internationalen Presse-Wandertage* statt. Gegen 60 Vertreterinnen und Vertreter von Presse, Radio und Fernsehen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nehmen die Gelegenheit wahr, sich im Rahmen aktiver Ferien über das vielfältige Sport-, Ferien- und Kurangebot von Bad Scuol informieren zu lassen.

3. Auf Einladung der «*Società Amici del Grigioni Italiano di Davos*» spricht alt Kantonsbibliothekar Dr. Remo Bornatico im Hotel Rinaldi in Davos zum Thema «Von Gästebüchern der Hospize und Gasthäuser Italienisch-Bündens».
4. Im Hotel Duc de Rohan in Chur präsentieren die Lia Rumantscha/Ligia Romontscha und Prof. Heinrich Schmid von der Universität Zürich der Presse und einem interessierten Publikum die «Richtlinien für die Gestaltung einer *gesamtbündnerromanischen Schriftsprache*», die von Prof. Schmid erarbeitet wurden und zur Erhaltung des Rätoromanischen beitragen sollen.

Im evangelischen Kirchgemeindehaus Comander in Chur geben der Churer Klarinettist René Oswald und die Zürcher Pianistin Annette Weisbrod ein *Konzert* mit Werken von Henri Gagnebin, Meinrad Schütter, Franz Anton Hoffmeister, Gaetano Donizetti und Ignaz F. Dobrzynski. Im Mittelpunkt des Abends steht die Uraufführung einer zweiten Suite für Klarinette und Klavier des Churers Meinrad Schütter.

Über 4000 Churer Schüler erleben die traditionelle *Maiensässfahrt*, die – zu Fuss allerdings – nach Jux, Mittenberg, Brambrüesch, Känzeli, Füljan, Nadig, Walsers und Schwarzweiss-Hütte führt.

Die *Musikgesellschaft Innerdomleschg* feiert ihr 60jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass findet ein dreitägiges Volksfest mit Konzerten und Festumzug statt. Höhepunkt ist ein Galakonzert der Musikgesellschaft Roggwil unter Leitung von Kurt Dörig.

5. In Jenaz feiert die *Musikgesellschaft Jenaz* ihr 50jähriges Bestehen. Diesem Fest geben die Stadtmusik Chur, die Musikgesellschaften von Malans, Davos, Schiers, Klosters-Madrusa sowie «D'Churer Ländlerfründa» von Peter Zinsli einen würdigen Rahmen.

In der Langwieser Turnhalle spielt das *Langwieser Theater* die Komödie «Vogel friss oder stirb» von Caesar von Arx.

6. Bei einer Stimmbeteiligung von rund 27 Prozent nehmen die Stimmberechtigten des Kantons Graubünden das neue *Berufsbildungsgesetz* recht deutlich mit 17 126 Ja gegen 8 320 Nein an. Hingegen wird die Vorlage auf eine Herabsetzung des *Stimm- und Wahlrechtsalters* vom 20. auf das 18. Altersjahr, das heisst die dazu erforderliche Teilrevision der Kantonsverfassung mit 17 091 Nein gegen 10 012 Ja und die Teilrevision des Gesetzes über die Ausübung der politischen Rechte mit 16 993 gegen 9 885 Ja abgelehnt.

Die *Interessengemeinschaft Velo Graubünden* organisiert auf dem Robinson-Spielplatz in Domat/Ems ein Bündner Velofest. Unter dem Motto «Ohne Automobil!» wirbt die Interessengemeinschaft mit Geschicklichkeitsaufgaben und Ratespielen für den vermehrten Gebrauch des Velos.

Unter dem Patronat der Klibühni Schnidrzumft findet im Saal des Hauses «Pestalozza» ein *Klavierabend* mit Eduard Hug statt. Neben dem offiziellen Konzertprogramm mit Werken von Johann Sebastian Bach, Ferruccio Benvenuto Busoni, Edvard Hagerup Grieg, Wolfgang Amadeus Mozart und Robert Schumann gibt der Zürcher Musikpädagoge auch Proben seiner Improvisationskunst in verschiedenen musikalischen Stilen.

Mit 285 Ja gegen 116 Nein entscheiden sich die Stimmberechtigten der *Gemeinde Flims* für den Standort «Prau» zur Errichtung eines allfälligen regionalen Sportzentrums.

In *Roveredo* lehnen die Stimmberechtigten bei einer Stimmbeteiligung von rund 60% mit 460 Nein gegen 173 Ja den durch das Eidgenössische Militärdepartement geplanten Ausbau des Schiessplatzes mit permanenten Militärbauten auf den Alpen Albion und Cadin ab.

Die Stimmberechtigten von *St. Moritz* sprechen sich mit 456 Ja und 161 Nein für eine Teilrevision des Bauzonenplanes ihrer Fraktion Champfèr aus. Damit ist eine Bodenfläche von 5400 Quadratmetern neu in die Bauzone aufgenommen worden, worauf nun Wohnraum geschaffen werden kann, der ausschliesslich der einheimischen Bevölkerung zugute kommen soll.

In Savognin wird das *Museum Corvanera Savognin*, das ist das Oberhalbsteiner Regionalmuseum, feierlich eingeweiht. Auf Antrag eines Initiativkomitees hatte die Gemeinde Savognin im Jahre 1979 die Liegenschaft Wasescha Sot Curt gekauft und später der Stiftung Museum Curvanera für 80 Jahre unentgeltlich zur Verfügung gestellt. In Wechselausstellungen soll der Besucher immer wieder mit Oberhalbsteiner Themenkreisen konfrontiert werden.

7. In Kunkels stirbt im Alter von 84 Jahren alt Kantonsgerichtspräsident und alt Bürgermeister von Chur, *Dr. iur. Paul Jörimann*. Der Verstorbene studierte nach dem Gymnasium in Chur an der Universität Bern Jurisprudenz, wo er mit der Dissertation «Das Jagdrecht Gemeiner III Bünde, ein Beitrag zur bündnerischen Rechtsgeschichte» 1926 abschloss. Bis 1937 führte Jörimann zusammen mit den Juristen Mettier und Bener eine Anwaltspraxis, worauf er als Nachfolger von Dr. Ganzoni vom Grossen Rat als Kantonsgerichtspräsident gewählt wurde, was er bis

1968 blieb. Ebenfalls 1937 nahm er Einsitz in den Churer Bürgerrat und 1952 übernahm er das Amt eines Bürgermeisters, das er bis 1975 inne hatte. Dr. Paul Jörimann war während längerer Zeit Präsident des Bündner Bürgergemeinde-Verbandes und Vorstandsmitglied des Verbandes Schweizerischer Bürgergemeinden.

8. Nachdem die Hälfte der *Lugnezer Konzessionsgemeinden* der Gemeinschaft Kraftwerke Sernf-Niederenbach AG und Nordostschweizerische Kraftwerke AG die vorgeschlagene zweite Baufristverlängerung nicht gewährt haben, erklärt die Bündner Regierung die Konzessionen für die geplanten Lugnezer Kraftwerke als erloschen.
9. In der St. Martinskirche in Chur geben die Organistin Esther Sialm und die Violinistin Ruth Comiotto-Schnydrig ein *Konzert* mit Werken von Johann Sebastian Bach, Paul Müller und Max Reger.

In *Müstair brennt* das Restaurant Chavalatsch nieder. Die Hausbewohner können sich retten. Dank raschem Einsatz der Feuerwehr und dank Windstille kann das Übergreifen des Feuers auf benachbarte Gebäude verhindert werden. Der Schaden beläuft sich auf mehrere hunderttausend Franken.

10. Im Gebiet «Aulta» im Versamer Tobel gerät ein grosser Waldstreifen in *Brand*. Die Feuerwehren aus Trins, Laax und Domat/Ems, unterstützt von zwei Helikoptern der Air Grischa, bringen das Feuer bis gegen Abend unter Kontrolle.
11. Die *Theatergruppe Muntanellas aus Cazis* führt auf dem Areal der Klinik Beverin das Freilichtspiel «Leontina» von Robert an der Thur auf.

Nach der Uraufführung im Jahre 1976 wird das Werk «Die Seligpreisungen» von *Gion Antoni Derungs* zum zweiten Mal am 1. *Schweizerischen Gesangsfest* in Basel aufgeführt. Das Konzert findet als Atelier-Veranstaltung im Musiksaal des Stadt-Casinos statt. Ausführende sind der Männerchor Frohsinn Chur und der Philharmonische Orchesterverein Basel unter Leitung von Clo Jochberg.

12. Im Hotel Drei Könige in Chur wird die Aktiengesellschaft *Kur- und Kneipphotel Passugg* gegründet. Diese Aktiengesellschaft, an der Kleinaktionäre aus den schweizerischen Kneipporganisationen, die Passugger Heilquellen AG und die Tricurria AG Chur beteiligt sind, setzt sich zum Ziel, das Kurhaus Passugg im Frühjahr 1983 als schweizerisches Kneipp-Zentrum zu eröffnen und zu betreiben.
13. Anlässlich des goldenen Priesterjubiläums von HH. Pater Innocenz Simath wird in Tarasp zum ersten Male der Gottesdienst – Volkssingmesse, Eucharistiefeyer und Predigt – in *romanischer* Sprache gehalten.
15. Während zwei Wochen findet im ehemaligen Kino Rex in Chur unter dem Patronat der «Klibühni Schnidrzumft» ein *Kleintheaterfestival* statt. Es spielen das Aktion Theatre London «Killing Time», das Seventh Theatre Athen «Die Troerinnen» des

Euripides, die Pazzis St. Galler Wanderbühne das Stück «Drachödie», das Teatro Musaranas Madrid «Yvonne», Prinzessin von Burgund, das Scarlet Harlet's London «We who where the beautiful» und schliesslich die Clowns Compagnia Como das Stück «Die Musikclowns».

16. In Bellinzona stirbt im Alter von 57 Jahren der Schriftsteller *Rinaldo Spadino*. Der Verstorbene, 1925 in Augio im Calancatal geboren, war seit frühester Kindheit wegen Kinderlähmung an den Rollstuhl gefesselt. Er verfasste drei Romane, einen Erzählband und ein Radiohörspiel. 1979 erhielt er den Anerkennungspreis des Kantons Graubünden und 1981 wurde er Ehrenmitglied des PEN-Clubs der italienischen und rätoromanischen Schweiz.
18. Die *Vereinigung Schweizerischer Krankenhäuser* (Veska) hält in Flims ihre 52. Generalversammlung ab. Dabei wird Jakob Krättli, Verwaltungsdirektor des Rätischen Kantons- und Regionalspitals Chur, für eine weitere Amtsdauer als Präsident wiedergewählt. Als Gastreferent spricht Prof. Dr. Emil Küng, St. Gallen, über die Bedeutung der Arbeit in der Wohlstandsgesellschaft – unter besonderer Berücksichtigung der Krankenhäuser.

Im Restaurant Sternen in Felsberg spielt die *George-Steinmann-Blues-Band* mit ihrem Gast Mike Henderson.

19. An der Jahrestagung der *Cumünanza Radio e Televisiun Rumantscha* verleiht Dr. Stefan Sonder, Präsident der CRR, den diesjährigen Radiopreis dem Historiker Pfarrer Felici Maissen und dem Romanist und alt Seminarlehrer Jon Pult.

Im Kongresszentrum in Davos findet die Generalversammlung des *Schweizerischen Anwaltsverbandes* statt. Im Mittelpunkt der Tagung steht ein Podiumsgespräch über das neue Sexualstrafrecht.

In der Marienkirche in Davos-Platz spielt das *Davoser Kammerorchester* unter der Leitung von Christoph Reimann und unter Mitwirkung des Posaunenchores Davos Werke von Johann Sebastian Bach, Giovanni Gabrieli, Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi, Christoph W. Gluck, Gion Antoni Derungs und Joseph Haydn.

Zur Erinnerung an die im Sommer 1981 in *Domat/Ems* verunglückten Blauringmädchen wird im Rahmen einer schlichten Feier im Bregl dado ein *Gedenkstein* eingeweiht. Folgende Inschrift ist auf einer Bronzetafel in den Gedenkstein eingelassen: «Gott will das dunkle Gestern in strahlenden Morgen verwandeln. M. L. King. – Mitten in fröhlichem Lagerleben sind am 24. Juli 1981 aus der Blauringschar Altdorf, Uri, an diesem Platz durch einen Rüfenniedergang tödlich verunglückt: Lydia Kempf \* 63, Ingrid Colombo \* 69, Beatrice Imhof \* 68, Ingrid Lehrke \* 69, Carmen Lehmann \* 70 und Silvia Musch \* 69. In stillem Gedenken.»

Auf der Lenzerheide wird der *10. Bündner Jodlertag* abgehalten. Über 300 Jodler und Jodlerinnen sowie Alphornbläser und Fahنشwinger nehmen daran teil.

In *Thusis* findet die feierliche Einweihung des neuen *Rathauses* statt. Während der Präsident der Rathaus-Baukommission, Hans Barandun, dem Gemeindeammann,

Christian Caviezel, einen Schlüssel übergibt, der den Abschluss der dreijährigen Bauarbeiten und die Übergabe des Rathauses an die Gemeinde versinnbildlicht, schenkt der Gemeindeammann seinerseits der Gemeinde einen goldenen Sicherheitsschlüssel, der jedem zukünftigen Gemeindeammann bei seiner Amtseinsetzung überreicht werden soll. An der Feier nehmen die Thusner Bevölkerung und – Thusis ist Kreishauptort und das Rathaus beherbergt die Kreiskanzlei – Vertreter der benachbarten Gemeinden teil.

Die *Musikgesellschaft Vals* feiert ihr 70jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass erhalten die Mitglieder der Gesellschaft neue Instrumente. Am Fest nehmen Vereine aus der näheren Umgebung und die Musikgesellschaft Thal/SG teil.

21. Anlässlich der diesjährigen Landsitzung besucht die *Bündner Regierung* Ardez und das Engadin, die engere Heimat des amtierenden Regierungspräsidenten Dr. Reto Mengiardi.

In Flims wird der 97. Kongress des *Schweizerischen Bäcker-Konditorenmeister-Verbandes* eröffnet. An diesem Anlass, der unter dem Patronat der Sektion Chur und Umgebung steht, zwei Tage dauert und hauptsächlich die Situation der Bäcker-Konditor-Lehrlinge zum Thema hat, nehmen rund 500 Delegierte und Mitglieder teil.

23. In einer Direktsendung des Schweizer Fernsehens aus Thusis und Erstfeld «Heute Abend in» nehmen Politiker und interessierte Laien zum Thema «Gotthard-Basis-Tunnel oder Splügenbahn» Stellung.

24. Der Kurort *Lenzerheide-Valbella* feiert sein 100jähriges Bestehen. Vor genau hundert Jahren eröffnete nämlich Leonhard Cantieni in Lenzerheide den ersten Gasthof, der unter dem Namen Grandhotel Kurhaus Alpina zum Grundstein dieses beliebten Sommer- und Winterkurortes wurde.

25. Im Kongresszentrum in Davos findet die ordentliche Generalversammlung der *AG Davos-Parasennbahnen* statt. Anschliessend feiern rund 500 Aktionäre und Gäste mit Ansprachen und musikalischen Darbietungen das 50jährige Bestehen der Parasennbahnen.

Nach neunjähriger Bauzeit wird der 15,4 Kilometer lange *Furka-Basistunnel* feierlich eröffnet und dem Verkehr übergeben. Es handelt sich um den längsten Schmalspur-Eisenbahntunnel der Welt und um die erste ganzjährige Ost-West-Traversale im alpinen Raum, welche die Kantone Wallis, Uri und Graubünden näher zueinander bringt. Im Beisein vieler Gäste loben der Vorsteher des Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement Dr. Leon Schlumpf, der Urner Landammann Hansheiri Dahinden, der Verwaltungsratspräsident der Furka-Oberalp-Bahn, Wolfgang Loretan, und der Bündner Regierungspräsident Dr. Reto Mengiardi, den Tunnel als grosses, mutiges Werk und Zeichen eidgenössischer Solidarität. Die Einsegnung nehmen Dr. Henri Schwery, Bischof von Sitten, Dr. Johannes Vonderach, Bischof von Chur, und Dr. Viktor Schönbächler, Abt von Disentis, vor.

Die *Musikgesellschaft Andeer* feiert ihr 100jähriges Bestehen. Am dreitägigen Fest, das mit einer Neuuniformierung verbunden wird, nehmen als Gäste die Musikgesellschaften aus Oberbipp und Menziken sowie die Stadtmusik Chur teil.

26. Die Stimmbürger von *Conters* im Prättigau beschliessen an ihrer Gemeindeversammlung mit 9 zu 6 Stimmen die Einführung des *Frauenstimm- und -wahlrechts* auf Gemeindeebene. Neun Jahre zuvor hatten die Frauen von Conters in einer Konsultativabstimmung dieses Recht abgelehnt.



## Gebräuchliche Abkürzungen

BAC	Bischöfliches Archiv Chur
BM	Bündner Monatsblatt
BUB	Bündner Urkundenbuch
BT	Bündner Tagblatt
BZ	Bündner Zeitung
CD	Codex diplomaticus
DR	Davoser Revue
DRG	Dicziunari Rumantsch Grischun
EA	Eidgenössische Abschiede
Fl	Fögl ladin
GA	Gemeindearchiv
Gi	Grigione italiano
Gr	Gasetta romontscha
HAGG	Historisch-antiquarische Gesellschaft Graubündens
HS	Helvetia Sacra
HBSL	Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz
Hs(s)	Handschrift(en)
Id.	Schweizerisches Idiotikon
Jber(r)	Jahresbericht(e)
Jb(b)	Jahrbuch(bücher)
JHGG	Jahresbericht der HAGG
JSG	Jahrbuch für schweizerische Geschichte
KBGR	Kantonsbibliothek Graubünden
KDGR	Kunstdenkmäler Graubündens
LThK	Lexikon für Theologie und Kirche
Ms(s)	Manuskript(e)
NFGG	Naturforschende Gesellschaft Graubündens
PfA	Pfarrarchiv
QSG	Quellen zur Schweizer Geschichte
RNB	Rätisches Namenbuch (Planta/Schorta)
RThG	Die Religion in Geschichte und Gegenwart (Theologie und Religionswissenschaft)
RQGR	Rechtsquellen des Kantons GR, hg. R. Wagner/L. R. v. Salis, SA Zeitschrift f. schweiz. Recht 1887 ff.
SA	Separatdruck
StAGR	Staatsarchiv Graubünden
SZG	Schweizerische Zeitschrift für Geschichte
Vv	Voce delle Valli
ZAK	Zeitschrift für Schweiz. Archäologie und Kunstgeschichte
ZSG	Zeitschrift für Schweiz. Geschichte
ZSKG	Zeitschrift für Schweiz. Kirchengeschichte

